

Parken in der Weststadt

Das Wohnviertel Weststadt, das von der Bahnhofstraße, der Rohrbacherstraße, der Franz-Knauff-Straße, der Lessingstraße und der Ringstraße begrenzt wird, ist als „Zonenhaltverbot“ ausgewiesen.

Die genaue Aufteilung können Sie aus dem Plan auf der Rückseite entnehmen.

Im Zonenhaltverbot Weststadt darf in den hellblau gekennzeichneten Straßen montags bis samstags 07.00 – 19.00 Uhr höchstens 2 Stunden lang geparkt werden. Eine Parkscheibe muss gut sichtbar ausgelegt werden.

Bewohnerinnen und Bewohner der Weststadt (mit Hauptwohnung), Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Mitarbeitende (je 4 Mitarbeitende 1, max. 5 Ausweise), von ortsansässigen Geschäften, Betrieben und anderen Institutionen können für ein auf sie zugelassenes oder ihnen nachweislich dauerhaft zur Nutzung überlassenes Fahrzeug einen Parkausweis W beantragen, der sie von dieser Höchstparkzeit befreit.

Sie dürfen Ihr Fahrzeug in den hell- und dunkelblauen Bereichen zeitlich unbegrenzt abstellen.

Im lila und gelben Bereich müssen jedoch die vorgeschriebenen Parkscheiben eingelegt und Parkscheinautomaten benutzt werden.

Gesetzliche und ausgeschilderte Halte- und Parkverbote müssen natürlich trotz des Parkausweises beachtet werden.

Der dunkelblau gekennzeichnete Bereich ist **ausschließlich** für Inhaberinnen und Inhabern von Parkausweisen reserviert. Einzelne Abschnitte dieses Bereichs liegen außerhalb des Zonenhaltverbotes.

Wo erhält man die Parkausweise?

Unter **www.heidelberg.de** „Bewohnerparkausweis online“ können sie über das Internet beantragt werden. Sie erhalten sie auch im Bürgeramt Mitte, Bergheimer Straße 69. Das Bürgeramt Mitte hat Montag und Freitag 08.00 – 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 08.00 – 16.00 Uhr und Mittwoch 08.00 – 17.30 Uhr geöffnet.

Was ist mit Besucherinnen und Besuchern?

Bewohnerinnen und Bewohner der Weststadt erhalten für ihre Gäste im Bürgeramt Mitte einen Bogen „Besucherkarten“ im Kalenderjahr **kostenlos**. Für jedes ortsansässige Geschäft, Betrieb oder andere Institution wird ebenfalls pro Kalenderjahr ein Bogen kostenlos ausgegeben. Der Bogen enthält neun Tageskarten und eine Wochenkarte. Auf den Karten muss vor Nutzung das Datum und das Kennzeichen eingetragen werden. Es ist möglich, bis zu fünf weitere Bögen für je sechs Euro zu kaufen. Ab dem siebten Bogen kosten sie 27 Euro.

Mitarbeitende von Geschäften, Betrieben und anderen Institutionen erhalten keine Besucherkarten.

Haben Sie noch Fragen?

Wir beantworten sie gern: Amt für Verkehrsmanagement, Gaisbergstraße 11, Telefon 06221 58-30500, E-Mail: verkehrsmanagement@heidelberg.de

